

# Ein Buch, das die Augen öffnet

**Im April diesen Jahres wurde Louis Jäger 80 Jahre alt. Aus diesem Anlass präsentierte er Ende November unter dem Titel «Mein Bilddenken» seine Retrospektive. Ein 200 Seiten umfassender Überblick über ein vielseitiges künstlerisches Schaffen, das den eigenen Blick verändert.**

Von Elisabeth Huppmann

Kennt man Louis Jägers überaus reiches Schaffen, das neben Zeichnungen, Aquarellen, Acrylbildern, Karikaturen und Skizzen auch Plakatentwürfe und Briefmarken umfasst, kann man erahnen, wie

schwierig es sein muss, dieses umfassende Werk zwischen zwei Buchdeckel zu zwängen. Eine schwierige Aufgabe, aber keine unlösbare, wie das Buch «Mein Bilddenken» zeigt, das Ende November im Rahmen einer sehr persönlich gestalteten Feierstunde erstmals der Öffentlichkeit präsentiert wurde. Dass das Buch dem Wirken und Schaffen von Louis Jäger mehr als gerecht wird, verdankt es nicht zuletzt der professionellen Unterstützung vonseiten der Druckerei und Buchbinderei sowie dem einfühlsamen Gesamtkonzept von Georg Jäger. «Die Arbeit am Buch und insbesondere die Auswahl der Werke war für mich wie eine Zeitreise in die eigene Kindheit und bisher unbekannte Schaffensperioden meines Vaters», gab der Sohn von Louis Jäger anlässlich der Buchpräsentation offen zu.

«Wer in Bildern und mit Bildern denkt, teilt sich in Bildern mit, reagiert mit Bildern und korrespondiert mit Bildern», wird Louis Jäger im Vorwort des Buches zitiert. Kaum verwunderlich also, dass das Buch Werke statt Worte sprechen lässt. Ausser einem Vorwort von Kulturministerin Aurelia Frick und zwei sehr persönlichen Beiträgen von Peter Geiger und Peter Gilgen sind die verbleibenden 190 Seiten Jägers «Bilddenken» gewidmet. Die Fülle an Zeichnungen, Aquarellen, Acrylbildern, Karikaturen, Skizzen, Plakatentwürfen und Briefmarken – klar gegliedert – wirkt nur auf den ersten Blick beliebig. Wer sich beim Durchblättern auf Louis Jägers Bilddenken einlässt, wird schnell merken, dass diesem ein Grundgedanke zugrunde liegt, der sich wie ein roter Faden durch das Buch zieht. Die Natur und die Verbindung von Mensch und Natur sind zentrales Thema. Ein Thema, das Louis Jäger Zeit seines Lebens ein Anliegen war und es nach wie vor ist.

Der gelungenen Ausarbeitung des Buches ist zu verdanken, dass die Abdrucke der Originalwerke nichts an ihrer Strahlkraft und Plastizität verlieren. Während man bei den Zeichnungen jeden einzelnen, noch so feinen Strich erkennen kann, wirken die Aquarelle beinahe noch feucht. Motive wie Bäume, abstrahierte Landschaftszenerien und Tiere verlieren nichts von ihrer Aussagekraft. Genauso wenig wie Karikaturen, Plakatentwürfe und Briefmarken.

Zwar handelt es sich beim 200-seitigen Buch nur um einen kleinen, wenn auch nicht minder eindrücklichen Einblick in Jägers Schaffen, dennoch lernt man den Künstler, Grafiker, Zeichner, Briefmarkengestalter und vor allem auch den Menschen Louis Jäger darin besser kennen. Anhand seinem Bildschaffen, das für ihn «arbeiten für die Seele und mit der Seele» ist, kann man erahnen, mit welchem wachem Blick Louis Jäger durch die Welt geht. Durch sein Buch lässt er andere daran teilhaben. So wie es Peter Gilgen in seinem Vorwort auf den Punkt bringt: «Meine Wahrnehmung gewann an Tiefenschärfe, sobald ich versuchte, das Land mit Louis' Augen zu sehen.» Das Buch «Mein Bilddenken» gibt dazu Anstoss, die Augen öffnen muss jeder selbst. Ein Blick auf die 200 Seiten lohnt sich also allemal.

Das Buch «Louis Jäger – Mein Bilddenken» ist beim Bücherwurm Vaduz, der GMG Buchhandlung in Schaan, der Omni AG in Eschen und der Buchhandlung Bayer in Feldkirch erhältlich. ISBN 978-3-9522029-1-3.

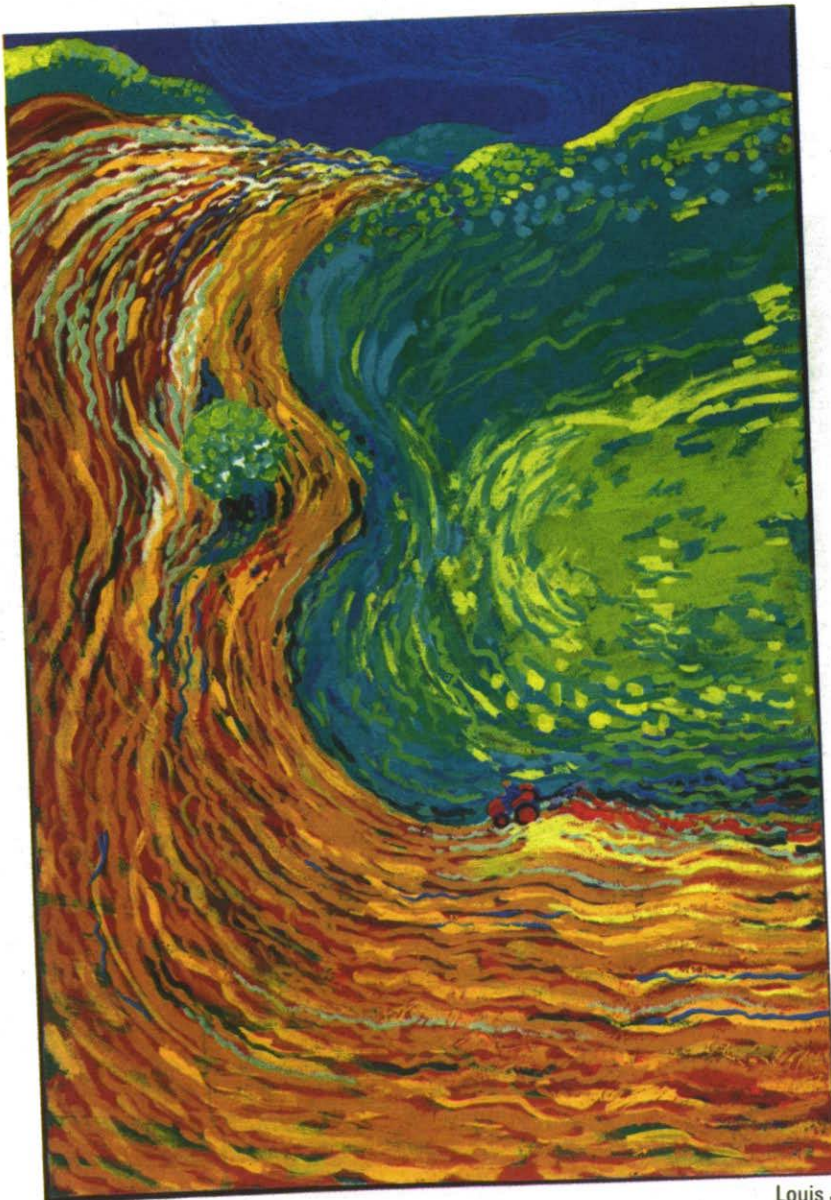


Bild  
Louis Jäger


  
**KUMMER**
  

  
**CARITAS**

Helfen Sie mit, die Folgen von Armut in der Schweiz zu halbieren. Unterstützen Sie Caritas in Ihrer Region.
   
[www.armut-halbieren.ch](http://www.armut-halbieren.ch)

### Suchen Sie eine versierte Mitarbeiterin im Kulturbereich?

In dieser Sparte bin ich genau richtig, denn dort fühle ich mich zu Hause!

Ich bringe langjährige Erfahrungen in der Mitarbeit in einer Kulturinstitution mit.

- PR-Wesen: Texte für Veranstaltungen, Programmhefte und Zeitungen
- Disposition/Organisation für Veranstaltungen
- Erfüllung von Verträgen ab Vertragsunterzeichnung
- Sämtliche Korrespondenz mit Agenturen, Ämtern etc.

Mein Organisationstalent, das grosse kulturelle Interesse und meine Kommunikationsfreude kommen mir sehr zugute.

Sie erreichen mich unter der E-Mail-Adresse [remmurt@gmail.com](mailto:remmurt@gmail.com)

**zhaw**

Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften

**School of Management and Law**



## Informationsveranstaltung MAS Arts Management

Dienstag, 11. Januar 2011, 18.15 Uhr

Stadthausstrasse 14, SC 05.77, 8400 Winterthur

Start der 12. Durchführung: 21. Januar 2011

ZHAW School of Management and Law – 8400 Winterthur  
Zentrum für Kulturmanagement – Telefon +41 58 934 78 70  
[www.zkm.zhaw.ch/arts-management](http://www.zkm.zhaw.ch/arts-management)

**Building Competence. Crossing Borders.**

Zürcher Fachhochschule



## Zwielicht

Judith Albert, Video  
Romeo Vendrame, Fotografie

18. Januar bis 13. März 2011

**KUNSTRAUM**

Engländerbau

### Vernissage

Dienstag, 18. Januar 2011, 18 Uhr

Einführung: Dr. Angelika Affentranger-Kirchrath,  
Kuratorin Villa Flora, Winterthur

### Begleitprogramm

Dienstag, 25. Januar 2011, 18 Uhr

Walking Discussion mit Dagmar Streckel M.A., Kunsthistorikerin und den Künstlern. Eine Kooperation mit der Liechtensteinischen Kunstgesellschaft

Sonntag, 6. Februar 2011, 14 Uhr

im Kunstmuseum Liechtenstein  
Film: Die Stunde des Wolfs (1968) von Ingmar Bergman  
Einführung: Johannes Binotto, Filmpublizist

Dienstag, 15. Februar 2011, 19 Uhr

Lesung mit Michael Donhauser

Sonntag, 20. Februar 2011, 14 Uhr

im Kunstmuseum Liechtenstein  
Film: Solaris (1972) von Andrei Tarkowski  
Einführung: Johannes Binotto, Filmpublizist

### Finissage

Sonntag, 13. März 2011, 13 bis 17 Uhr

**K** Ein Projekt der  
Kulturstiftung  
Liechtenstein

Städtle 37 FL-9490 Vaduz  
Telefon +423 2 333 111  
[www.kunstraum.li](http://www.kunstraum.li)

Täglich 13–17 Uhr  
Dienstag bis 20 Uhr

**BVD**  
Broschürenverlag  
Liechtenstein